

freelanceXpress: freelancermap startet neues Portal für Kreative

- Auslöser Freelancer-Kompass: Neue Projektplattform [freelanceXpress](#) für Freelancer aus Design, Marketing und App-/Webentwicklung gestartet
- Modern, intuitiv und direkt: effiziente Akquise und Auftragsabwicklung mit Start-Ups, KMUs und Privatpersonen
- Kein Abo-Modell: 2019 komplett kostenfrei, Vermittlung bleibt provisionsfrei
- Ein Zugang, zwei Plattformen und bereits 25.000 Freelancer: [freelancermap](#) als großer Bruder

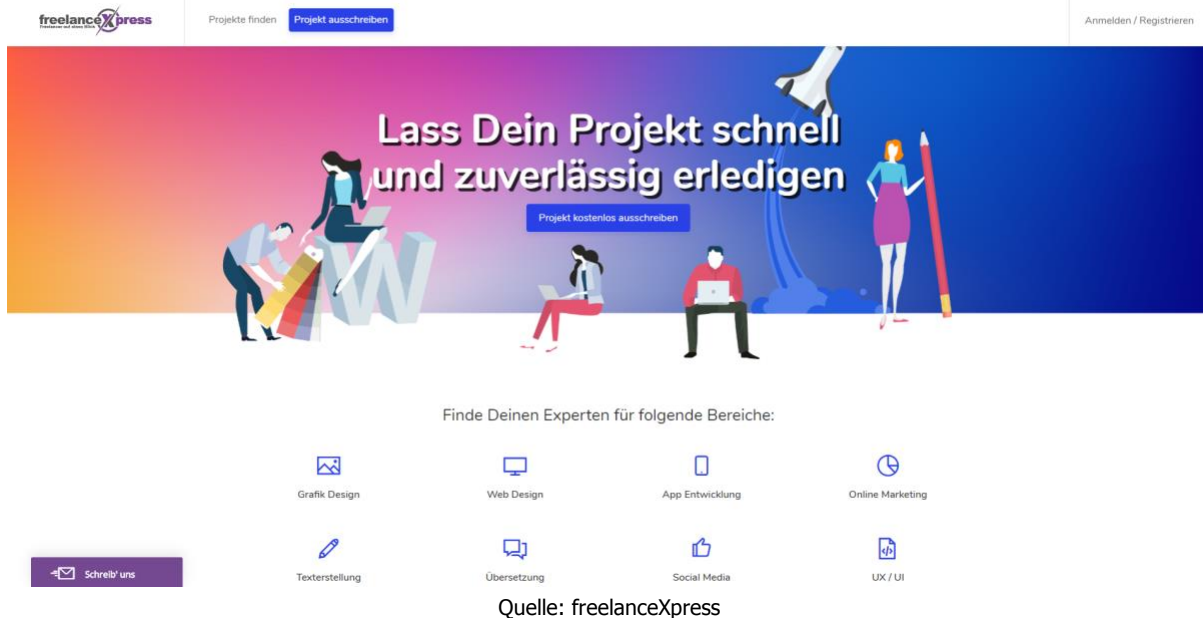
Nürnberg, 28. März 2019: Unterbezahlung, kurze Projektlaufzeiten und hoher Aufwand bei der Akquise neuer Projekte – diese Hürden setzen kreative Selbständige unter Druck. Thomas Maas, CEO von freelancermap, kennt diese Herausforderungen und sah den Bedarf nach einer Lösung: „Mit [freelanceXpress](#) schaffen wir nun ein modernes Projektportal speziell für Freelancer der Kreativbranche. Gleichzeitig kombinieren wir die Plattform mit [freelancermap](#), sodass wir bereits zum Start eine starke Basis an Kreativen und Auftraggebern anbieten können.“ Und: Der Name ist Programm – schnellere Vermittlung und ein passgenaues Umfeld zur effizienten Akquise sind nur ein Teil des freelanceXpress-Versprechens.



Logo freelanceXpress

Schnelle und einfache Projektabwicklung: Der kreative Freelancer ist König

Der [Freelancer-Kompass](#) der letzten Jahre zeigte die speziellen Bedürfnisse selbstständiger Kreativer auf. So suchen sie bei kurzen Projektlaufzeiten häufig nach neuen Projekten um Leerlaufzeiten zu vermeiden. Auch offenbarte die Marktstudie, dass kreative Freelancer im Vergleich zu freien Entwicklern und Beratern ein wesentlich niedrigeres Nettoeinkommen beziehen. Diese Erkenntnisse legten den Grundstein der neuen Plattform, die die Bedürfnisse von Selbständigen der Kreativbranche an die erste Stelle setzt. Das Portal bietet eine intuitive, barrierefreie Umgebung, die Endkunden und kreative Freelancer zur schnellen und einfachen Projektvermittlung benötigen. freelanceXpress richtet sich an Selbstständige aus den Bereichen Grafik- und Webdesign, App-Entwicklung, Online-Marketing, Texterstellung, Übersetzung, Social Media und UX/UI. Auftraggeber sind vorrangig Privatpersonen, Gründer bzw. Start-ups und KMUs, die ihre Projekte auf der Plattform inserieren können.



The screenshot shows the homepage of freelanceXpress. At the top left is the logo 'freelanceXpress' with navigation links 'Projekte finden' and 'Projekt ausschreiben'. At the top right are links 'Anmelden / Registrieren'. The main banner features the headline 'Lass Dein Projekt schnell und zuverlässig erledigen' and a button 'Projekt kostenlos ausschreiben'. Below the banner, it says 'Finde Deinen Experten für folgende Bereiche:' followed by icons for Grafik Design, Web Design, App Entwicklung, Online Marketing, Texterstellung, Übersetzung, Social Media, and UX / UI. A 'Schreib' uns button is also visible. The source 'Quelle: freelanceXpress' is noted at the bottom.

Bereits 25.000 Freelancer: erstes Jahr kostenfrei – großer Bruder freelancermap

Der Vorteil, den der große Bruder freelancermap mitbringt, ist – neben der Erfahrung im Freelancer-Geschäft – die Kombination beider Portale. So können bisherige freelancermap-Nutzer - nach vorheriger Einwilligung - mit nur einem Zugang auf beiden Portalen nach Aufträgen bzw. Freelancern suchen. Zum Start sind bereits über 25.000 Freelancer und Unternehmen registriert. Wie auch bei freelancermap entfällt eine Vermittlungsgebühr, zusätzlich ist die Nutzung 2019 komplett kostenfrei. Ab sofort können somit Projektanbieter Aufträge und Budgetrahmen festlegen, Freelancer sich anschließend darauf bewerben. Julia Gutsche, Portalmanagerin von freelanceXpress, über die Ambitionen: „Unser Ziel ist es, die schnellste Projektvermittlung aller Zeiten anzubieten. Die Kreativbranche benötigt neue Impulse und mit unserer Plattform streben wir danach, dieses Auftragsgeschäft zu vereinfachen und dem Preisdumping im Sinne der Freelancer entgegenzuwirken.“ Anders als bei freelancermap ist kein Abo-Modell vorgesehen: Für Freelancer bleiben die Hauptfunktionen kostenfrei, 2020 werden Gebühren je Projektausschreibung der Auftraggeber erhoben.

Über freelancermap

Als Pionier der digitalen Auftragsvermittlung hat sich [freelancermap](#) auf Auftraggeber und hoch qualifizierte Freelancer der IT- und Engineering-Branche spezialisiert. Das Unternehmen wurde 2005 als offener Marktplatz gegründet und wuchs seitdem zu einer verlässlichen Anlaufstelle für die Suche nach Experten und Auftragsprojekten. Der jährlich erscheinende [Freelancer-Kompass](#), ist eine umfangreiche Studie von freelancermap und zeigt Trends und Tendenzen zu aktuellen Entwicklungen auf dem Freelancer-Markt auf. Geschäftsführer der Nürnberger Experten-Plattform ist Thomas Maas.

Pressekontakt:

Tommy Dobs
Mashup Communications GmbH
+49.30.81304502
presse@freelancermap.de